

Verlegeanleitung mit REC 2K-Kleber

Acryllith®

Vorbereitung

Acryllith®-Flex-Bodenindikatoren können auf allen festen und tragfähigen Untergründen geklebt werden. Der Untergrund muss sauber, staub-, öl-, fettfrei und frei von sonstigen Verunreinigungen sein. Lose Bestandteile sind zu entfernen.
Im Zweifelsfall sollten Haftproben durchgeführt werden.

Die Verklebung

Den Leitstreifen und die Noppenfelder einmessen und **beidseitig** mit ca. **2mm Abstand** zu den Acryllith Platten mit **ca. 5cm** breitem Malerkreppband **abkleben**.

Das Anmischen des Klebers abhängig vom Untergrund und von der Temperatur abstimmen.
Bei glatten Böden kann die Konsistenz des Klebers etwas flüssiger gewählt werden, bei rauen Böden soll der Kleber sämiger sein.

Komp. A mit ca. 80 % Komp. B verrühren und die Viskosität mit den übrigen 20% so einstellen, dass der Kleber beim Auftragen von alleine steht und nach dem Abziehen nicht von selbst verfließt.

Es ist drauf zu achten, dass der Kleber nicht zu dünnflüssig, aber auch nicht zu fest sein darf!
Der Kleber muss beidseitig einen festen Kontakt haben.

Für ein möglichst gleichmäßiges Klebebett sind Löcher und starke Unebenheiten vom Untergrund vorab auszugleichen.

Bei Verwendung des Klebers muss bei Temperaturen über 20°C und auf saugenden Untergründen die Klebefläche vorgehässelt werden.

- Kleber aufgießen und mit dem Zahnspachtel im Kleberfeld gleichmäßig verziehen.
- Der Verbrauch liegt bei planem Untergrund bei ca. 1,2 bis 1,5 kg/ lfdm.
- Die Acryllith®-Flex-Platten sorgfältig und hohlraumfrei in das Klebebett mit leichtem Druck eindrücken.
- **Die aufliegende Platte mit einer Bürste unter leichtem Druck in das Klebebett eindrücken. Dabei muss der Kleber an den Kanten knapp austreten.**
- Den austretenden Kleber vor der Aushärtung schräg an die Platten glattziehen.

Bei Nichtbeachtung der hohlraumfreien Verklebung besteht besonders an den Kanten die Gefahr von Schäden!

Auf den planen Übergang zwischen den einzelnen Platten achten. Die Platten können dicht an dicht geklebt werden oder mit einem Zwischenraum bis 2cm, gemäß der DIN 32984. Der Zwischenraum erleichtert die Reinigung und den Wasserablauf.

Die Verarbeitungstemperatur sollte 10°C bis 30°C betragen.

Zu **beachten** ist, dass sich mit höherer Temperatur die Topfzeit des Klebers verkürzt. Gegebenenfalls nur so viel Kleber vorziehen, wie **vor der Hautbildung zu verkleben** geht.

Begehbarkeit:

Die Klebung ist nach ca. 20 min verschiebefest und nach ca. 30 Minuten leicht begehbar.
Die volle Begehbarkeit ist nach ca. 48 Stunden erreicht.